

Riehen BL & Basel, 29.8.2015, Schweizermeisterschaften Nachwuchs Spitzenplätze für die LGKE Nachwuchsathleten

Am letzten Augustwochenende trafs sich der Leichtathletiknachwuchs aus der ganzen Schweiz zu den Nationalen Meisterschaften in Riehen BL (Kategorien U16/18) und Basel (U20/U23). Fünfzehn junge Athletinnen und -athleten der LG Küsnacht - Erlenbach hatten die Limiten während der Saison erfüllt und durften sich für die Titelfämpfe einschreiben.

• Redaktion LGKE

Weiterer Schweizermeistertitel für Lukas Blass

Die grössten Chancen auf eine Medaille oder gar einen Titelgewinn waren Kugelstösser und Diskuswerfer **Lukas Blass** zuzutrauen. Der 19jährige Küsnachter, der anfangs August bereits bei der Elite die Bronzemedaille im Kugelstossen gewonnen hatte, liess nichts anbrennen. Nachdem er in seiner weniger starken Disziplin, dem Diskuswerfen am Sonntagvormittag mit 44.22m und dem dritten Rang bei den U20 bereits einen Podestplatz erobert hatte, machte er sich wenig später daran, seinen Titel im Kugelstossen aus dem Vorjahr zu verteidigen. Dies wurde ihm jedoch nicht ganz leicht gemacht. Im zweiten Versuch gelang seinem grössten Gegner, Sandro Michel von der LV Fricktal, ein sehr guter Wurf. Blass tat sich in der Folge schwer und erst im



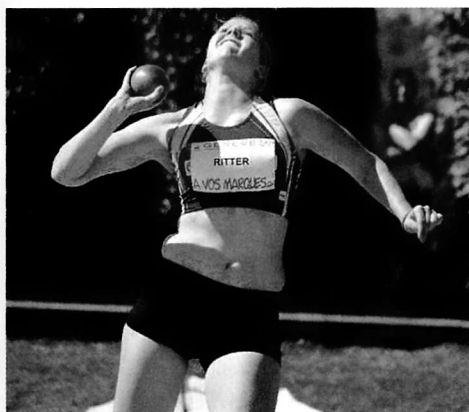
Einmal mehr erfolgreicher Medallienjäger: Lukas Blass gewann das Kugelstossen und wurde Dritter im Diskuswerfen.

letzten Versuch gelang es ihm mit 16.61m Michel um ein paar Zentimeter zu übertreffen und sich den Schweizermeistertitel zu sichern. Mit der Weite konnte er nicht vollauf zufrieden sein, hatte er doch Ende Juni bereits einen Meter weiter gestossen und mit 17.61m die Teilnahme an den Junioren Europameisterschaften nur knapp verpasst.

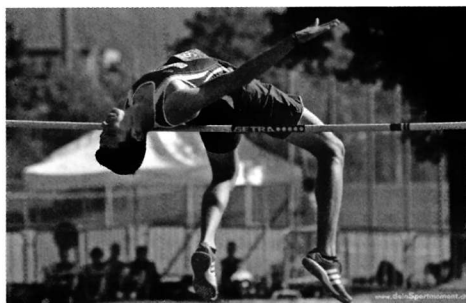
Hochspringer **Pascal Korolnyk** trat unter anderen Voraussetzungen zum Wettkampf an. Das ganze Jahr über war er immer wieder durch kleinere Blessuren zurückgeworfen worden. Seine Bronzemedaille im Hochsprung bei den U20 mit 1.91m ist darum ein schöner Erfolg, auch wenn seine Bestleistung aus diesem Jahr bei zwei Metern liegt. In der gleichen Disziplin wurde **Renato Granzotto** in der

Kategorie U23 guter fünfter mit neuer Saisonbestleistung von 1.99m.

Eine Medaille erwarten durfte man von **Ladina Schlumpf** im Dreisprung. Leider fand sie aber nie richtig in den Wettkampf. Mit 11.56m sprang sie zwar ihr zweitbestes Resultat in dieser Saison, lag damit aber über 40cm hinter ihrer eigenen Bestleistung zurück und landete auf dem vierten Platz. Nur zwei Zentimeter fehlten zur Bronzemedaille. **Tanja Ritter** (U23) gelang eine neue Bestleistung mit dem Diskus. Mit 33.09m erreichte sie den neunten Rang. Im Kugelstossen wurde sie gar gute fünfte mit 11.17m. Im Hochsprung der U20 zeigte **Andrea Müller** einen hervorragenden Wettkampf, übersprang sie doch im ersten Versuch die Höhe von 1.65m, was für sie neue persönliche Bestleistung bedeutete und ihr den sechsten Rang einbrachte.



Tanja Ritter stiess die 4kg schwere Kugel auf 11.17m, was für den 5. Rang bei den U23 reichte.



Verdienter Trost nach einer schwierigen Saison für Pascal Korolnyk: 3. Rang im Hochsprung bei den U20 mit 1.91m.

Ebenfalls in der Kategorie U20 konnte sich **Merit Kruse** in der Zeit von 69.13s für den Final über 400m Hürden qualifizieren, wo sie am Sonntag bei 35 Grad Hitze auf den achten Platz lief.

Die sechs jungen Athletinnen und Athleten der Kategorie U16 und U18, die in Riehen BL zum Wettkampf antraten blieben im Rahmen ihrer Möglichkeiten. Ausser **Marie-Sophie Kübler** (U18, 200m), die bereits letztes Jahr an den Titelkämpfen teilgenommen hatte waren alles Meisterschaftsneulinge. Für **Sophie Olvany** und **Jon Maurer**, beide in der Kategorie U18 über 300m Hürden am Start, sowie für **Milena Scheidegger** (U18, Diskus), **Milena Zadow** (U16, Diskus) und **Noë Zeller** (U16, 600m, Diskus, Speer) war es ein Erfolg, dass sie sich für den Wettkampf der besten Schweizer Nachwuchsleichtathleten qualifizieren konnten. Von ihnen wird man in den nächsten Jahren sicher noch hören.